Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 45

Illustration: „Wüssezi [...]
Autor: Harvec, André

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Blick in unsere Gazetten

Nichts als Blut und Schweiz und Tränen

Erst jetzt erfährt man Brocken um Brocken von dem, was vor zwanzig Jahren und ähnlich eigentlich über die Schweiz gesprochen worden ist:

Als Großbritannien im Jahre 1940 in schwerer Stunde allein dastand und Winston Churchill die Regierung übernahm, da sagte er in einer welthistorischen Rede, er habe nichts zu bieten als Blut und Schweiz und Tränen. Die heutige Lage Amerikas ist wahrlich nicht so

Ja, lieber Herr Churchill, so etwas sagt man einfach so daher: «Nichts als die Schweiz!» Haben Sie denn überhaupt eine Ahnung davon, was es in unserem Lande alles gibt? Zum Beispiel:

kraftvollen, geistreichen und vitalen Mannes, eines Vollbrutpolitikers, der weit über die [redacted] Grenzen und über die Kreise seiner Partei hinaus Ansehen genoß:

Wollen Sie bestreiten, daß die Schweiz eine Institution besitzt, die zwar – kantonsweise – Angst davor hat, Rußland wolle uns mit Oistrychnin vergiften, die aber im «gesamteidgenössischen Rahmen» etwas repräsentiert, das die «Fremdenpvlizeien» aller übrigen Länder neidisch machen könnte?

[redacted] nisse im Einzelfall besonders hart wäre. Die von der Fremdenpvlizei verfolgte Praxis entspricht den Richtlinien für die Zulassung der Familien von ausländischen Arbeitskräften, welche die eidgenössische Freudenpolizei, gestützt auf die ihr zustehende Befugnis, den kantonalen Behörden erteilt hat. Die ent-

Wissen Sie um unsere historische Bedeutung, um unsere einzigartige Sonderstellung auf pfahlbaugeschichtlichem Gebiete zu einer Zeit, da in Ihrem Lande schon Zeitungen und (andere) Trauerspiele gedruckt wurden?

Schon vor 400 Jahren
bauten die Pfahlbauer an unseren Seen Erbsen an. Die heutigen pois verts und Chäfen sind sicher zarter; säen Sie diese jetzt aus.

Allerdings können wir nicht mit Mallorca, der mittleren der Balearen-Inseln, konkurrieren, die mit Zeugnissen aus noch grauerer Vorzeit aufwartet:

so die Talayots; Bäuerinnen aus der zweiten Bronzezeit, bald als Rundbau mit Verjüngung nach oben, bald quadratisch mit senkrecht aufsteigenden Mauerwerk errichtet.

Da sind freilich weder unsere Bäuerinnen noch unsere Bauruinen etwas dagegen, und ich gebe zu, daß wir es auch mit dem englischen Mittelalter nicht in jeder Beziehung aufnehmen können:

der Kathedrale von Ely. (Die am Cam gelegene Stadt Ely, Grafschaft Cambridge, besitzt in erhöhter Lage eine Kathedrale mit frühromanischen Teilen, sie stammt aus dem ausgedehnten elften Jahrhundert). Er wird nun, wie erwähnt, nach Rom übersiedeln.

Anderseits bitten wir, dieser sensationellen Meldung volle Aufmerksamkeit zu schenken:

«Titan»-Abschuß

Flugstützpunkt Vanderberg, [redacted] / (AFP) Am Mittwoch wurde auf dem Flugstützpunkt Vanderberg von einer unterirdischen betonierten Plattform aus eine interkantonale ballistische Rakete des Typs «Titan», die mächtigste Fernlenkwaffe des amerikanischen Arsenals abgefeuert.

Und was hat Ihr Land dieser vitamingeschwängerten Fruchtbarkeit entgegenzustellen?

Neue Konsuln

ag. Der Bundesrat hat [redacted] zum Schweizerischen Honorar-Generalkonsul in Tegucigalpa (Honduras) ernannt. Der Bundesrat hat Frau [redacted] das Exequatur als Honorarkonsulin der Dominikanischen Republik in Zürich erteilt, mit Amtsbefugnis über die 13 Kantone der Obst-, und Innerschweiz.

Und: sind die englischen Obersten auch so rührig, wenn es ums Gürtel-enger-schnallen geht?

Das Ergebnis des Ernährungstests mit Aepfeln

ag. Diese Woche hat der ärztliche Ueberwachungsausschuß das *Endergebnis* der vom *Schweizerischen Oberstverband Zug* in die Wege geleiteten *Ernährungsuntersuchung »Schlanksein beginnt mit einem Apfel«* besprochen. Der Zweck der Untersuchung bestand bekanntlich darin, die Oeffent-

In Bern haben die Obersten freilich andere Sorgen:

Der Interpellant [redacted] war von diesen Ausführungen gar nicht, der Interpellant von [redacted] nur teilweise befriedigt.

Damit war das Militärdepartement erledigt.

Zugegeben: mit der Aufhebung ärgerlicher und veralteter Standes- und Klassenunterschiede klappt's bei uns noch nicht durchgehend.

Damen-, Frauen- und Sporthüte

Hingegen gestalten sich unsere Beziehungen zum nahen Ausland, unter anderem zum Tessin, immer freundlicher und vielversprechender.

Fern-Umzüge
und Stadt-Transporte, Einlagern, Leerfahrten gz. Schweiz u. Tessin.

Nebenbei, sehr geehrter Herr Churchill, ein Hinweis auf ein Thema, das sowohl Ihr als auch unser Land miteinschließt:

Historischer Verein [redacted]

Mittwoch, 14. Dezember, 20 Uhr, im Hotel Hecht
Vortrag von Herrn Rektor Dr. [redacted] Basel:

Der Zusammenbruch der europäischen Herrschaft in der Welt

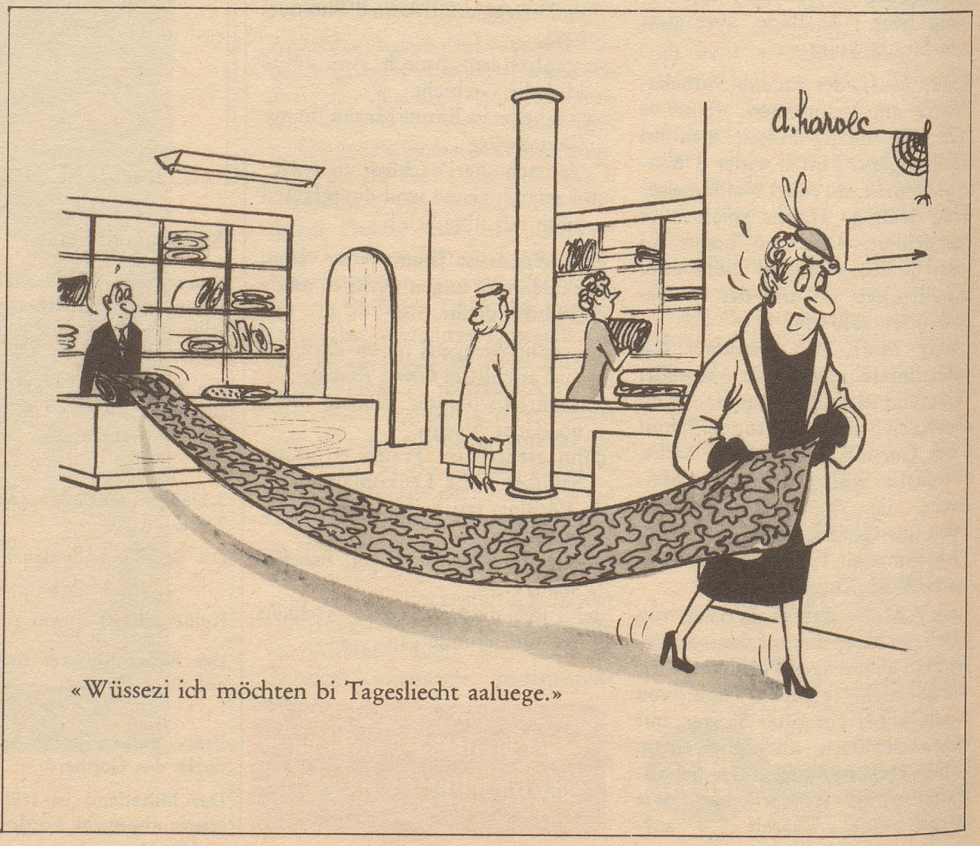
Eintritt frei. Mitglieder u. Freude willkommen

«Papperlapapp», werden Sie sagen. «Freude und Bekannte hin oder her, wir haben ja schließlich noch das starke Amerika und den John F. ...

[redacted] und der amerikanische Präsident *John Kennedy* haben am Donnerstag ihre politischen Gespräche im Weisen Haus abgeschlossen. Anschließend wurde von amerikanischen F [redacted]

Hier liegt Ihrerseits insofern ein kleiner Irrtum vor, als der John F. aus dem Haus der Weisen zu uns gehört: eine weitere Säule unseres renommierten Auslandschweizertums:

Tour de Suisse eines Einbrechers 6
Neue Vorschläge zur Reorganisation des Nationalliga-Fußballs 11
Bildnisse berühmter Eidgenossen: Senator John F. Kennedy 31



«Wüssezi ich möchten bi Tagesliecht aaluege.»